

ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
betreffend **Außerordentliche Schüler in Deutschförderklassen/
Deutschförderkursen**

Laut Medienberichten steigt die Zahl der außerordentlichen Schüler, insbesondere in Wien rasant. So berichtete „Der Standard“ am 22. Jänner 2024:

Zahl der außerordentlichen Schüler in Wien um 27 Prozent gestiegen.
Familienzusammenführungen und Geflüchtete aus der Ukraine sind laut Bildungsstadtrat Wiederkehr Gründe für den Anstieg.

Nun schlägt der Wiener Bildungsstadtrat Christoph Wiederkehr (NEOS) Alarm. Laut ihm können rund 17.800 Schülerinnen und Schüler dem Schulunterricht wegen mangelnder Deutschkenntnisse nicht folgen, sie gelten in Wien als außerordentliche Schüler.

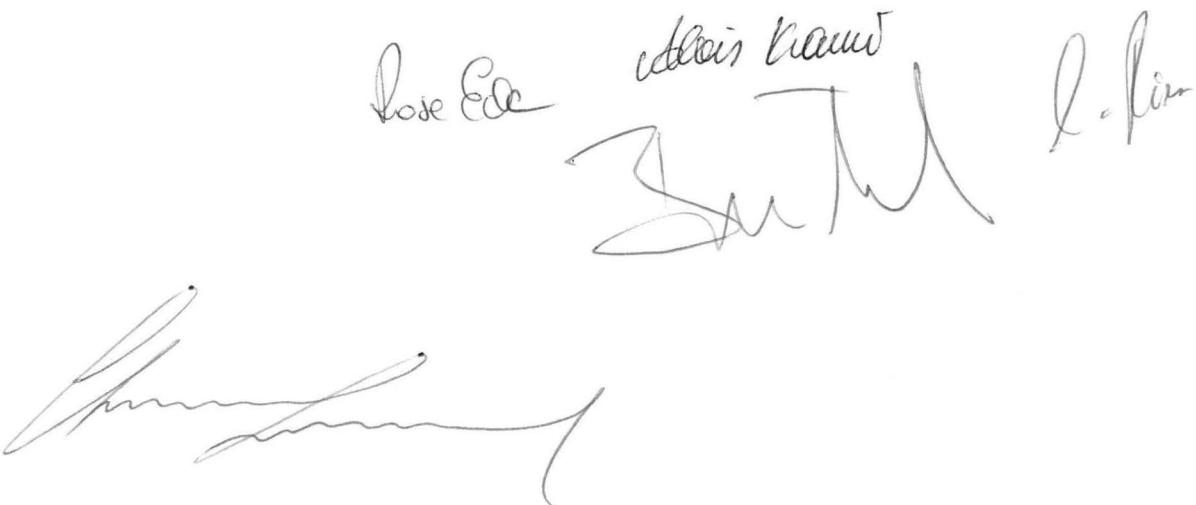
Seit dem Schuljahr 2018/19 sollten diese Schüler vor der Übernahme als ordentliche Schüler in Deutschförderklassen bzw. Deutschförderkurse so lange unterrichtet werden, bis sie in der Lage sind, dem Unterricht zu folgen.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung folgende

Anfrage

1. Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato eine Deutschförderklasse?
 - a. aufgelistet nach Semester
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp
2. Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato eine Deutschförderklasse in Wien?
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp
3. Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato einen Deutschförderkurs?
 - a. aufgelistet nach Semester
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?

4. Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato einen Deutschförderkurs in einer Wiener Schule?
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp?
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp?
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?
5. Wie viele ao. Schüler wurden in den Schuljahren 2018/19 bis dato integrativ beschult?
 - a. aufgelistet nach Semester?
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland?
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp?
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp?
6. Wie viele ao. Schüler wurden in den Schuljahren 2018/19 bis dato in Wien integrativ beschult?
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp
7. Wie viele Schüler, die nach ein bzw. zwei Unterrichtsjahren in Deutschförderklassen noch immer keine ausreichenden Kenntnisse der Unterrichtssprache hatten, wurden in den Schuljahren 2019/21 bis dato als ordentliche Schüler übernommen?
 - a. aufgelistet nach Semester
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp
8. Wie viele Schüler in Wien, die nach ein bzw. zwei Unterrichtsjahren in Deutschförderklassen noch immer keine ausreichenden Kenntnisse der Unterrichtssprache hatten, wurden in den Schuljahren 2019/20 bis dato in eine Regelschulkasse übernommen?
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp



The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. At the top left, there is a signature that appears to read 'Friede Ede'. To its right is a signature that looks like 'Ulrich Kraut' with a large, stylized 'U' in the center. Further to the right is a signature that appears to read 'J. P. K.' Below these, there is a large, flowing signature that looks like 'Hans J. P. K.' at the bottom left. The handwriting is cursive and varies in style.

